

**Antrag**  
**der Abgeordneten Benda, Dr. Wilhelmi, Stingl**  
**und Genossen**

Der Bundestag wolle beschließen:

**Entwurf eines Achten Strafrechtsänderungsgesetzes**

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

§ 67 Abs. 1 erster Halbsatz des Strafgesetzbuches erhält folgende Fassung:

„Die Strafverfolgung von Verbrechen unterliegt der Verjährung nicht, wenn sie mit lebenslangem Zuchthaus bedroht sind;“.

**Artikel 2**

Die in Artikel 1 enthaltene Regelung gilt auch für die Straftaten, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes noch nicht verjährt sind.

**Artikel 3**

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

**Artikel 4**

Dieses Gesetz tritt am 1. April 1965 in Kraft.

Bonn, den 9. März 1965

*Unterschriften umseitig*

**Benda**  
**Dr. Wilhelmi**  
**Stingl**  
**Dr. Arnold**  
**von Bodelschwingh**  
**Dr. Böhm (Frankfurt)**  
**Brück**  
**Dr. Czaja**  
**Eichelbaum**  
**Exner**  
**Dr. Höchst**  
**Lenz (Brühl)**  
**Dr. Luda**  
**Frau Dr. Maxsein**  
**Müller (Berlin)**  
**Dr. Wuermeling**  
**Dr. Zimmer**